Schlagwort-Nr. 5000. Online seit 24.03.2010.

Entente

Aus der Entente cordiale, einem formlosen Bündnis zwischen Frankreich und England aus dem Ende des 19. Jahrhunderts, bildete sich durch den Beitritt Russlands eine Tripel-Entente. Im Ersten Weltkrieg wurde der Begriff Entente als Synonym für die drei maßgeblichen Kriegsgegner der Mittelmächte, Frankreich, England und Russland gebraucht. Serbien und Belgien kämpften seit Kriegsbeginn auf der Seite der Entente. Durch ihren Kriegseintritt schlossen sich Italien, Rumänien und die Vereinigten Staaten von Amerika ebenfalls der Entente an.

Literatur:

BECKER, Jean-Jaques, Entente, in: HIRSCHFELD, Gerhard / KRUMEICH, Gerd / RENZ, Irina (Hg.), Enzyklopädie Erster Weltkrieg, Paderborn u. a. 2009, S. 456-458.

KRÖGER, Martin, Entente cordiale, in: HIRSCHFELD, Gerhard / KRUMEICH, Gerd / RENZ, Irina (Hg.), Enzyklopädie Erster Weltkrieg, Paderborn u. a. 2009, S. 458.

Empfohlene Zitierweise:

Entente, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 5000, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/5000. Letzter Zugriff am: 29.03.2024.